



**DIE FRUCHTBAR**  
Verein Kinderwunsch Österreich

Presseinformation

## Stellungnahme von „Die Fruchtbare“ zur neuen WHO-Leitlinie zu Unfruchtbarkeit

**Wien, 11. Dezember 2025 – Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat erstmals eine globale Leitlinie zur Prävention, Diagnose und Behandlung von Unfruchtbarkeit veröffentlicht. Die Patient:innenorganisation Die Fruchtbare – Verein Kinderwunsch Österreich begrüßt die Leitlinie ausdrücklich und fordert die österreichische Politik auf, Kinderwunschbehandlungen endlich als festen Bestandteil der Gesundheitsversorgung anzuerkennen.**

„Die WHO macht unmissverständlich klar: Kinderwunschbehandlungen sind Teil der Gesundheitsversorgung – und keine Privatangelegenheit. In Österreich hängt der Zugang zu medizinisch unterstützter Fortpflanzung noch immer stark vom Einkommen ab. Das ist weder fair noch zeitgemäß. Viele Menschen suchen sich auch viel zu spät Unterstützung, weil sie nicht über Unfruchtbarkeit informiert sind“, sagt **MMag. Christina Fadler, Obfrau von Die Fruchtbare – Verein Kinderwunsch Österreich.**

Unfruchtbarkeit betrifft weltweit etwa einen von sechs Menschen im reproduktiven Alter, wird jedoch nach wie vor massiv unterschätzt. Die WHO fordert deshalb nicht nur evidenzbasierte Behandlungen, sondern auch umfassende Präventions- und Bildungsmaßnahmen – ein Ansatz, der in Österreich dringend ausgebaut werden muss.

### **Forderungen an die österreichische Gesundheitspolitik**

Die Fruchtbare ruft die österreichische Gesundheitspolitik dazu auf, das Krankheitsbild Unfruchtbarkeit gemäß der Definition der WHO anzuerkennen und die Förderung von Behandlungen über den IVF-Fonds auszuweiten. Zudem fordert der Verein eine kostenlose beziehungsweise kostengünstige psychotherapeutische Begleitung im Rahmen von Kinderwunschbehandlungen sowie die Einrichtung einer unabhängigen Beratungsstelle mit Schwerpunkt auf Kinderwunsch und Endometriose. Die Altersgrenze für IVF-Fonds-Behandlungen soll auf 42 Jahre angehoben und Inseminationen zusätzlich gefördert werden. Ebenso wichtig ist die Integration des Themas „Fruchtbarkeit“ in Vorsorgeuntersuchungen sowie die Durchführung einer umfassenden Aufklärungskampagne zum Thema Unfruchtbarkeit. Die Fruchtbare setzt sich außerdem für den Zugang zur assistierten Befruchtung für alleinstehende Frauen, die Legalisierung der Embryonenspende sowie eine einheitliche Regelung für die Übernahme der Kosten medizinischer Behandlungen im Zusammenhang mit dem Kinderwunsch ein. Darüber hinaus wird die Einführung eines Gesamt-Registers beziehungsweise die Erstellung aussagekräftiger Statistiken zu Kinderwunschbehandlungen in Österreich gefordert, ebenso wie die Schaffung medizinischer Leitlinien für Behandlungen im Rahmen assistierter Befruchtung. Schließlich spricht sich der Verein für eine Ausweitung des Mutterschutzes nach Schwangerschaftsverlust aus, orientiert am deutschen Modell.

„Die WHO hat den Weg gezeigt – jetzt braucht es in Österreich den politischen Willen, diesen zu gehen“, so **Fadler** „Kinderwunschbehandlungen müssen endlich so behandelt werden, wie es die Realität verlangt: als integralen Bestandteil der Gesundheitsversorgung. Wir als Verein können nur ein kleiner Teil der Lösung sein. Es braucht dringend strukturelle Unterstützung für Betroffene.“

**Fotos honorarfrei abdruckbar unter Angabe des Copyrights © Farbraum Wien**

**Bild 01:** MMag. Christina Fadler, Obfrau von Die Fruchtbare – Verein Kinderwunsch Österreich



**DIE FRUCHTBAR**  
Verein Kinderwunsch Österreich

### **Über Die Fruchtbar – Verein Kinderwunsch Österreich**

MMag. Christina Fadler ist Gründerin und Obfrau der Patient\*innen-Organisation „Die Fruchtbar - Verein Kinderwunsch Österreich“, der dem unerfüllten Kinderwunsch in Österreich eine Stimme geben, das Thema aus der Tabuzone holen und die medizinischen und politischen Rahmenbedingungen für Betroffene verbessern möchte. Kern der Arbeit ist die bundesweite Selbsthilfegruppe, die persönliche und virtuelle Treffen organisiert. 2020 startete Christina Fadler als Betroffene nach ihrer ersten gescheiterten IVF (In-Vitro-Fertilisation) einen Blog und eine Selbsthilfegruppe. Mittlerweile ist sie Mutter eines IVF-Babys, hält Vorträge und ist Vorstandsmitglied bei Fertility Europe. [www.diefruchtbar.at](http://www.diefruchtbar.at)

### **Rückfragehinweis/Pressestelle**

#### **Die Fruchtbar**

MMag. Christina Fadler  
Obfrau des Vereins „Die Fruchtbar“ und  
Vorstandsmitglied von Fertility Europe  
Tel.: +43 680 40 17 995  
[info@diefruchtbar.at](mailto:info@diefruchtbar.at)  
[www.diefruchtbar.at](http://www.diefruchtbar.at)  
[www.fertilityeurope.eu](http://www.fertilityeurope.eu)

#### **Himmelhoch GmbH**

Angelika Deuretzbacher  
Wohllebengasse 4/6+7  
A-1040 Wien  
Tel.: +43 676 37 38 848  
[angelika.deuretzbacher@himmelhoch.at](mailto:angelika.deuretzbacher@himmelhoch.at)  
[www.himmelhoch.at](http://www.himmelhoch.at)